



gewobau
Rüsselsheim

Hallo Nachbar

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim

Aktuell

**Wohnen am Friedensplatz:
Bauschild zeigt finale Architektur**

Seite 5

Schwerpunkt

**gewobau-Mieterbefragung 2019
Ergebnisse und Trends im Überblick**

Seite 6/7

News & Info

**Gemeinsam im Quartier:
Spiel- und Sportfest**

Seite 8

Erste Frühlingsboten am Hasenbrunnen
im Einkaufszentrum Habloch-Nord
gesehen von einer gewobau-Mieterin.
Foto: gewobau Rüsselsheim



Stark für Rüsselsheim
Ihre kommunalen Dienstleister

Ab Seite 14
Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

Editorial



Torsten Regenstein
Geschäftsführer

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar online erhalten möchten, können Sie sich direkt auf unserer Internetseite www.gewobau-online.de unter „Newsletter“ registrieren.



Das Logo für das neue Wohnbauprojekt „Wohnen am Friedensplatz“ (ehemals Karstadt-Areal)

Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser,

wir haben begonnen: Die sichtbare Veränderung in der Rüsselsheimer Innenstadt hat mit dem Abriss der Nebengebäude und des Hauptareals des ehemaligen Karstadtgebäudes begonnen. Seit Mitte Januar wird hier durch die von uns beauftragten Partner am Bau, entrümpelt, entkernt und abgerissen. Die Baustoffe, die vorhanden sind, werden recycelt, die Schadstoffe werden ordnungsgemäß entsorgt. Bald wird ein großer Baukran zu sehen sein. Das typische Zeichen, dass gebaut wird.

Wir als kommunales Wohnungsunternehmen haben uns mit dem Abriss und dem Neubau eines neuen Wohn- und Bürogebäudes viel vorgenommen. Wir nehmen die uns gestellte Aufgabe, wie alle anderen Aufgaben aber auch, mit Respekt aber auch mit Stolz an, dass die Stadtgesellschaft uns dieses zutraut. Hier wird dann in den nächsten zwei Jahren ein völlig neues Entrée zur Innenstadt Gestalt annehmen und hier werden 78 neue Mietparteien einziehen. Wir und die Stadtentwicklung erwarten, dass auch diese Bewohner neue Impulse für die Stadt einbringen werden, denn sie werden dort wohnen und leben und sich in der Stadt bewegen.

Auf dem Bauschild vor Ort am Friedensplatz, das wir vor wenigen Tagen erst enthüllt haben (Seite 5 in diesem Heft), können Sie die neue Gestaltung des Projekts „Wohnen am Friedensplatz“ sehen. Wir zeigen damit die aktuelle Ausarbeitung der Gestaltung mit dem Material helle Klinker und Putz, die gegliederte Fensterlösung und die klaren Gebäudefugen der fünf Hauseingänge und Treppenhäuser. Auch die offene Gestaltung der Eckbereiche im Erdgeschoss wurde nun überarbeitet und sichtbarer gemacht. Der begrünte Innenhof, ebenfalls auf dem Bauschild zu sehen, bietet den künftigen Mietern eine angenehme Aufenthaltsqualität. Der Aufsichtsratsvorsitzende der gewobau, Herr Oberbürgermeister Udo Bausch sieht in diesem Projekt einen zentralen Anstoß zur Revitalisierung der Innenstadt. Herr Stadtrat Nils Kraft, zuständig für die Stadtentwicklung, sieht dieses Neubauprojekt als einen ganz wichtigen Beitrag für qualitativ volles Wohnen in der Stadt an.

Ich freue mich über diese Einschätzung, denn wir alle wollen vor allem auch die innerstädtischen Brachflächen, die lange leer standen, wie übrigens auch das Gelände an der Frankfurter Straße/Taunusstraße/Waldstraße, wo wir die letzten der 66 Neubauwohnungen in diesem Jahr fertig stellen werden, mit frischem und modernem Leben erfüllen. Was könnte besser sein für das städtische Leben als dass dort Menschen, Familien, Paare oder auch Singles, also Mieterinnen und Mieter einziehen, die sich wieder in die Stadtgesellschaft einbringen werden.

Die gewobau arbeitet deshalb intensiv daran attraktives Wohnen in der Stadt, sowohl in der Innenstadt wie auch in den Wohnvierteln, zu schaffen und zu erhalten, für ein lebenswertes Rüsselsheim am Main.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönen und lebendigen Frühling 2020.

Ihr Torsten Regenstein

Geschäftsführer

Die Themen in dieser Ausgabe:



Aktuell

Lokaler Klimaschutz bei der gewobau Seite 4
 Wohnen am Friedensplatz: Bauschild zeigt aktuelle Ansichten Seite 5



Schwerpunkt

gewobau-Mieterbefragung 2019 / Teil 1:
 Ergebnisse und Trends im Überblick Seite 6/7



News & Infos

Spiel- und Sportfest,
 Vortrag Trickdiebstahl und Modemobil Seite 8



Intern

Dienstjubiläen, Neueinstellung,
 Ausbildungsabschluss, Verabschiedung Seite 9



Veranstaltungen

Theater Rüsselsheim:
 Auszug aus dem Programm Frühling 2020 Seite 10



Serie & Reisen

gewobau Lärmtelefon / Ein Starker Arbeitgeber Seite 11/12
 Auszug aus dem Reiseprogramm Frühling 2020 Seite 13



Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister ab Seite 14



IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein
 Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel

Konzeption und Design: Pi Design Group / Tel. 06123-209507
 Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden
 Auflage: 7.000
 Stand: Februar 2020

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:
 Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main
 Städtedienstleistung Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main
 GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main
 Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main

gewobau Aktuell

Das gewobauMobil 2020

Auch in diesem Jahr wieder direkt für Sie vor Ort



„Nutzen Sie den persönlichen Service des gewobauMobils. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Unterstützung, um gemeinschaftlich Dinge zu ändern oder zu verbessern.“, so Holger Münch, Abteilungsleiter der Wohnungswirtschaft.

Datum	Uhrzeit	Kundenbetreuer	Standort
06.05.2020	14:00-15:00 Uhr	Frau Hartkorn	Parkplatz Berliner Str. 59 / Essener Str. 32/34
20.05.2020	14:30-15:30 Uhr	Herr Zitzmann	Zufahrt Tiefgarage Hof 6 RBS 51
03.06.2020	14:30-15:30 Uhr	Herr Zitzmann	Parkplatz Robert-Bunsen-Str. 29/31
01.07.2020	14:00-15:00 Uhr	Herr Kugler	Parkplatz Karlsbader Str. 30-36
08.07.2020	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz gegenüber Feuerbachstr. 75
08.07.2020	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Rhönring 2
15.07.2020	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Höngenstr. 1-5
15.07.2020	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Ernst-Barlach-Str. 8-12
22.07.2020	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Käthe-Kollwitz-Str. 26-30
22.07.2020	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Konrad-Adenauer-Ring 40-52
29.07.2020	14:30-15:30 Uhr	Herr Zitzmann	Robert-Bunsen-Str. 1 Müllplatz
05.08.2020	14:30-15:30 Uhr	Frau Hawig	Hessenring 10
20.08.2020	14:30-15:30 Uhr	Frau Hawig	Parkplatz Brandenburger Str.
28.10.2020	14:30-15:30 Uhr	Frau Hawig	Ostpreussenstr. 11
04.11.2020	14:00-15:00 Uhr	Herr Kugler	Zufahrt Tiefgarage Taunusstr. 11

Die Kundenbetreuer und technischen Mitarbeiter der gewobau sind seit Februar mit dem gewobauMobil wieder für Sie unterwegs. Ihr Weg führt sie direkt zu Ihnen in die einzelnen Wohnbezirke. Nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Betreuer persönlich anzusprechen und auf besondere Anliegen an Ihrem Wohnstandort aufmerksam zu machen. In den vergangenen Jahren hat sich immer wieder bewährt, dass durch direkte Kommunikation vor Ort Probleme oder Mängel besser geklärt werden können als am Telefon oder in der Geschäftsstelle. Das gewobauMobil bietet den Kundenbetreuern einen mobilen EDV-Arbeitsplatz, der es ihnen ermöglicht den Mietern direkt Auskunft zu Mieterangelegenheiten zu geben. Auch haben Sie die Möglichkeit, neben Mieterangelegenheiten und allgemein aktuellen Themen, Ihre Wünsche zur Verbesserung der nachbarschaftlichen Kontakte oder Anregungen für Mieterfeste sowie andere Veranstaltungen an die Kundenbetreuer weiter zu geben.

Solarstrom für die Geschäftsstelle und Elektromobile

Die Photovoltaikanlagen auf dem Dach der gewobau Geschäftsstelle am Bahnhofplatz und die beiden Solarcarports auf dem firmeneigenen Parkplatz in der Grabenstraße brachten zusammen knapp 24.500 KWh Strom ein. Der erzeugte Strom wird direkt zum einen für den Stromverbrauch für die Geschäftsstelle und zum zweiten für die Elektromobile der gewobau eingesetzt. „Dies ist ein weiterer Beitrag zur Senkung des CO₂ Ausstoßes und zeigt gerade aktuell in der Diskussion die sehr gute Wirkung der E-Mobilität auf“, so gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein.

Lokaler Klimaschutz bei der gewobau: Anlagen für erneuerbare Energiesparten 2019 mehr als 253 Tonnen Kohlendioxid CO₂ ein

Die Energiebilanz 2019 für die unternehmenseigenen Solarenergieanlagen und das Blockheizkraftwerk weist aus, dass mehr klimaneutrale Energie als je zuvor erzeugt werden konnte. Die 19 Photovoltaikanlagen auf und an gewobau-Gebäuden, auf der Geschäftsstelle und am Parkplatz in der Grabenstraße, alle Solarthermie-Anlagen auf den Wohngebäuden sowie das Blockheizkraftwerk in der Robert-Bunsen-Straße erzeugten im Jahr 2019 insgesamt 853.052 KWh Strom. „Wir freuen uns über dieses wieder sehr gute Ergebnis, mit dem wir deutlich zum lokalen Klimaschutz beitragen können. Für uns gehört zur Zukunft des Wohnens besonders auch der sorgsame Umgang mit Ressourcen und die Nutzung von regenerativen Energien“, betont Geschäftsführer Torsten Regenstein.

Allein die **12 Solarthermie-Anlagen** der gewobau unter anderem in der Moritz von Schwind-Str. 18 und Böllenseeplatz 5-6 erbrachten einen Gesamtertrag von 236.080 KWh.

Auch die **19 Photovoltaikanlagen** auf den gewobau-Dächern lieferten 377.828 KWh. Die gewonnene Sonnenenergie entspreche rund einem Fünftel des Allgemeinstromverbrauchs pro Jahr, der für Treppenhäuser und Aufzüge in den Wohngebäuden der gewobau benötigt werde, so der Geschäftsführer.

Das **Blockheizkraftwerk** lieferte im letzten Jahr rund 237.000 Kilowattstunden Strom und erzeugte knapp 476.427 KWh Wärme und damit knapp 76.500 KWh mehr als im Jahr 2018. Die Wärmeenergie wurde direkt für die Warmwasserversorgung im Gebäude genutzt.

Zusammen mit weiteren Energiesparmaßnahmen wie Gebäudedämmung und Wärme- und Schallschutzfenstern sowie mit der konsequenten Nutzung von alternativen Energien wie zum Beispiel Ökostrom beim Allgemeinstromverbrauch erreichte die gewobau damit eine Kohlendioxideinsparung im Jahr 2019 in Höhe von 8116 Tonnen, ein echter Beitrag zum lokalen Klimaschutz in Rüsselsheim am Main.



gewobau Neubauprojekt "Wohnen am Friedensplatz" Bauschild zeigt die aktuellen Ansichten

Vor Gästen und Besuchern aus Politik, Verwaltung, Partnern am Bau, Handel, Stadtgesellschaft und Öffentlichkeit enthüllten Oberbürgermeister Udo Bausch, Aufsichtsratsvorsitzender der gewobau, Stadtrat Nils Kraft und Geschäftsführer Torsten Regenstein das Bauschild für den Neubau am Friedensplatz.

Darauf ist nun die aktuelle Gestaltung der Fassade des Gebäudekomplexes entlang der Frankfurter Straße und des Friedensplatzes zu sehen.



Begrünter Innenhof für künftige Mieter

Die Darstellung zeigt, dass sich ein prägnanter, gleichwohl aber transparenter Eckbaukörper zum Friedensplatz herausbildet und die Westseite entlang der Frankfurter Straße mit drei Hauptgeschossen und zwei geneigten Dachgeschossen Rücksicht auf die angrenzende Bebauung und die Stadtkirche nimmt. Der begrünte Innenhof, ebenfalls auf dem Bauschild zu sehen, bietet den künftigen Mietern eine angenehme Aufenthaltsqualität.

Die neue Visualisierung ist das Ergebnis von 20 Besprechungsterminen mit den Architekten und Fachleuten des Architekturbüros, der gewobau Rüsselsheim und den beteiligten Behörden und Institutionen. Er ist der festen Überzeugung, dass hier ein attraktives Entree für die Stadt entstehe, erklärt der Geschäftsführer.

Neubau am Friedensplatz gibt Impuls für die Innenstadt

Auch für Oberbürgermeister Udo Bausch setzt das Bauschild ein wichtiges Symbol für das künftige Bauwerk. „Ich freue mich, dass das Projekt nun endlich losgeht. Vom Neubau am Friedensplatz wird ein ähnlich wichtiger Impuls ausgehen, wie vom Vorhaben im Opel Altwerk. Allein mit diesen beiden Projekten werden in der Rüsselsheimer Innenstadt in den nächsten Jahren über 125 Millionen Euro investiert werden. Dies wird ein zentraler Anstoß zur Revitalisierung der Innenstadt sein.“, so Udo Bausch.

Best practice für qualitätsvolles Wohnen in der Stadt

Für Baustadtrat Nils Kraft zeigt die Visualisierung auch, was in Rüsselsheim möglich ist. Der Neubau am Friedensplatz sei ein „best practice“ Beispiel für qualitätsvolles Wohnen. „Wir haben mittlerweile eine Vielfalt an Entwicklungen in der Rüsselsheimer Innenstadt, in den Wohnvierteln und auch in der gesamtstädtischen Infrastruktur“, so Kraft. Das werde mittlerweile auch von außen positiv wahrgenommen. Ein ganz wichtiger Partner der Stadtentwicklung sei dabei die gewobau, die längst bewiesen habe, dass sie auch schwierige Projekte erfolgreich meistern kann.

Baubeginn im Sommer diesen Jahres

Nach dem Abriss der Altgebäude, die mit den Nebengebäuden bereits in vollem Gange ist, wird im April der Bauantrag für den Neubau eingereicht. Wenn alle Rahmenbedingungen mit dem Bebauungsplan vorliegen wird ab August dieses Jahres mit dem Neubau begonnen, teilt Geschäftsführer Regenstein mit. Die Fertigstellung des Neubaus am Friedensplatz ist für Spätsommer 2022 geplant.

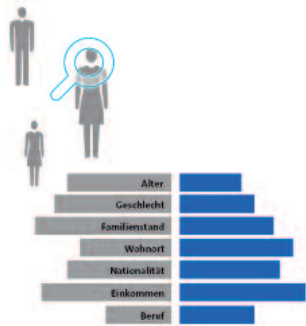


gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein, Stadtrat Nils Kraft und Oberbürgermeister Udo Bausch enthüllen gemeinsam das Bauschild des Neubauprojektes "Wohnen am Friedensplatz"

Verfolgen Sie den aktuellen Bautenstand in der Bilder- und Video-Zeitraffergalerie auf unserer Homepage www.gewobau-online.de



gewobau Schwerpunkt



Soziodemographische Daten zur Befragung

Das Durchschnittsalter der gewobau Mieter (Haushaltsvorstand) liegt bei 53 Jahren; bei den Mieterhaushalten gibt es mit 31,6 % einen hohen Anteil an Familien und Alleinerziehenden; gefolgt von Singles / Paaren ab 65 Jahre (28,6 %). Die Mieterhaushalte der gewobau umfassen durchschnittlich 2,5 Personen.

Das durchschnittliche Haushaltsnettoeinkommen beläuft sich auf 1.996 Euro. Haupteinkommensquelle ist bei 56% der Haushalte Erwerbs-/ Berufstätigkeit, bei 36% Rente.

Die Analyse der Kundenbindungspotenziale ergab, dass das Wohnungsunternehmen über einen hohen Anteil an sehr verbundenen und verbundenen Mietern verfügt. Im Durchschnitt wohnen gewobau Mieter mindestens 13,5 Jahre beim kommunalen Unternehmen.



gewobau-Mieterbefragung 2019 / Teil 1 Ergebnisse und Trends im Überblick

Im letzten Jahr ließ die gewobau von Mai bis Juli, nun zum fünften Mal in Folge, eine Mieterbefragung bei ihren Mietern durchführen. Auch diese repräsentative Umfrage, die wieder vom Institut für Forschung & Beratung INWIS, Bochum, durchgeführt wurde, erbrachte gute bis sehr gute Noten für den Kundenservice und die Wohnqualität.

Kernpunkte dieser Befragungen unserer Mieter, die wir seit dem Jahr 2003 in regelmäßigen Abständen durchführen lassen, sind vor allem die Zufriedenheit mit der Wohnsituation, mit Modernisierungen und Instandhaltungsmaßnahmen am Gebäude und in der Wohnung, mit dem Kundenservice sowie mit dem Wohnumfeld. Hinzu kommen aktuelle Themen wie zum Beispiel Smart Home-Angebote und Mobilität. „Bei der Befragung ergeben sich aber auch immer wieder neue und wichtige Erkenntnisse für die Verbesserung der Kundenbindung sowie für die Kommunikation mit unseren Mietern“, erklärt Geschäftsführer Torsten Regenstein.

656 gewobau-Miethaushalte befragt

Die aktuelle Befragung von 656 Miethaushalten der gewobau wurde wieder von den geschulten Mitarbeitern des Institut INWIS telefonisch durchgeführt. Diese Umfrage ist wie auch die vorherigen für die gewobau als Vermieter anonymisiert. Dies bedeutet, die gewobau erfährt weder Namen noch Adresse der teilnehmenden Mieter. „Wir bedanken uns bei allen Mieterinnen und Mietern, die sich beteiligt haben und uns somit wertvolle Erkenntnisse und Einschätzungen für unsere Arbeit geben“, so Geschäftsführer Torsten Regenstein.

Gesamtzufriedenheit nochmals gestiegen

Im Zentrum der Mieterbefragung stand wieder die Zufriedenheit für den Bereich Service und Kundenorientierung, denn die gewobau möchte ihren Service und die gute Bindung zu ihren Kunden erhalten und, wenn möglich, noch weiter ausbauen. So hat sich die Gesamtzufriedenheit gegenüber der Befragung des Jahres 2015 auf 68,9 % gesteigert. Dazu wurden die Merkmale „guter Ruf des Unternehmens“, „Service-Zufriedenheit“ und „Weiter-

empfehlungsbereitschaft“ sowie „die Wohnsituation insgesamt“ bewertet. Auch der Service und die Kundenorientierung konnten ihre Zufriedenheitswerte steigern. Sie erreichten Spitzenwerte von 74,7 % und damit nochmals 2,5 % mehr als im Jahr 2015.

Mietdauer	Anzahl
bis 10 Jahre	3.341
10 - 25 Jahre	1.815
25 - 50 Jahre	895
50 - 60 Jahre	243
> 60 Jahre	21
Gesamt	6.315



Rund drei Viertel der befragten Miethaushalte bescheinigten der gewobau einen guten Ruf und waren mit dem Service des Unternehmens sehr zufrieden bzw. zufrieden. Über 79 % der Mieter würden die gewobau uneingeschränkt weiterempfehlen. Immer mehr wird die gewobau auch als Anbieter von modernen und qualitativ hochwertigen Wohnungen wahrgenommen (23 %). Fünf Jahre zuvor waren es noch knapp 21 %. Von den beteiligten Miethaushalten schätzen 23 % auch das Angebot an senioren- und behindertengerechten Wohnungen der gewobau (2010 waren es 17,6 %).

Weiterhin große Zufriedenheit mit dem Kundenservice

Wie schon in den früheren Befragungen bekamen die Mitarbeiter für ihre Freundlichkeit und Sachkompetenz (Note 1,79 und 2) besonders gute Noten. Die Mieter gaben zudem gute Noten für die Terminabsprachen, die zuverlässig eingehalten wurden (1,88), die Transparenz von Zuständigkeiten, die Sprechzeiten und dass sich die Mitarbeiter Zeit für Fragen und Nöte nehmen. Auch die telefonische Erreichbarkeit vor allem von technischen Kundenbetreuern, Sozialem Management, Reparaturdienst, kaufmännischen Kundenbetreuern und nebenamtlichen Hausmeistern wurde gut bewertet (Noten 1,7 bis 2,2). Die Mehrheit der Mieter gab an, dass die Leistungen der gewobau vom Kundenservice über die Schaffung von mehr Wohnqualität bis hin zu Projekten zum Wohnumfeld auf jeden Fall gleich geblieben sind und sich teilweise sogar verbessert haben.

Modernisierungsmaßnahmen werden positiv bewertet

67,8% der befragten Mieter sind mit ihrer Wohnung insgesamt zufrieden. Das bedeutet eine erneute Zunahme um mehr als 1 % der Zufriedenheit im Vergleich zur Befragung im Jahr 2015. Hier spielten vor allem der verbesserte Zustand von Fenstern und Türen, die Wohnungsgröße sowie Zuschnitt und Ausstattung der Wohnung und dabei besonders neue Wohnungseingangstüren und Sanitäreinrichtungen eine wichtige Rolle. Diese Themen wurden von der gewobau seit der letzten Mieterbefragung des Jahres 2015 auch besonders bearbeitet. „Wir haben u. a. gerade auch im Berliner Viertel neue Schallschutzfenster eingebaut“, erklärt dazu Geschäftsführer Regenstein.

Auch die neue Gestaltung von Eingangsbereichen und der Zugangswege in den Wohnbezirken wie Haßloch-Nord, Königstädten wirkt sich positiv in den Befragungsergebnissen aus. Mit einer Note von 2,39 liegt die gewobau, was den baulichen Zustand ihrer Wohngebäude und Wohnungen anbetrifft, vor anderen Unternehmen deutschlandweit und im Rhein-Main-Gebiet (Note 2,40/2,43).

40,6 % der Befragten gaben an, dass ihre Wohnung bereits modernisiert wurde und sie mit dem Ergebnis der Modernisierung zufrieden sind. Dabei hoben die Mieter besonders die qualitativ gute und schnelle Ausführung der



Arbeiten, die damit verbundene Energieeinsparung und die höhere Schall- und Geräuschdämmung hervor. „Das zeigt uns, dass unsere vielfältigen Maßnahmen gerade auch zur Verbesserung unseres Gebäude- und Wohnungsbestandes von unseren Mietern gut aufgenommen und positiv beurteilt werden“, so der Geschäftsführer über das Ergebnis. Er kann aber auch diejenigen verstehen, die bei der Befragung angaben, dass sich die Leistungen verschlechtert hätten oder verbesserungswürdig seien (10 %). „Wir konnten leider nicht alle Modernisierungswünsche von Mietern für Wohnungen und Gebäude in den letzten vier Jahren umsetzen, da wir auch in zusätzliche Aufgaben der Stadtentwicklung verstärkt eingebunden sind“, so Regenstein. Dennoch bleiben die Modernisierungen und verstärkt auch Neubaumaßnahmen im Fokus der gewobau.

Sauberkeit im Wohnumfeld wurde gut bewertet



Im Wohnumfeld bewerteten die Befragten die Sauberkeit besser als vor vier Jahren. „Das ist für uns ein deutlicher Hinweis auf die gute Arbeit unserer Saubermacher“, betont Torsten Regenstein. Das Angebot an Spielplätzen und Grünflächen wird weiterhin mit gut bewertet. Allerdings wünschen sich die Mieter ein größeres Parkplatzangebot und sehen zugleich auch eine Verkehrsbelastung im Wohngebiet. Bei den Müllplätzen wurde wiederum gegenüber der Befragung des Jahres 2015 eine weitere Verbesserung festgestellt.

Mit Handwerkerbewertung gewinnen

Die gewobau Rüsselsheim befragt die Mieterinnen und Mieter regelmäßig zu den Handwerkerleistungen, die in der Wohnung ausgeführt werden. „Damit wollen wir die Qualität bei der Ausführung der Reparatur- und den Instandhaltungsleistungen sichern und damit auch die Zufriedenheit unserer Kunden“, erklärt gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein. Zur Befragung gehört auch ein Gewinnspiel, an dem alle befragten Mieterhaushalte teilnehmen. Beim diesjährigen Gewinnspiel wurden sieben Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt, die je einen Einkaufsgut - schein eines Supermarktes im Wert von 50,- Euro gewonnen. Wir bedanken uns für die Teilnahme an der Befragung und gratulieren den Gewinnern herzlich.



Sehr erfreut: gewobau-Mitarbeiter Oliver Sum überbrachte Mieterin Ljiljana Lechner ihren Gewinn.

News & Infos

Umfangreiche Angebote für die Mieterschaft gewobau Veranstaltungen und Aktionen

Rüsselsheimer 16. Mainufer Lauf

Schülerläufe am 04.05.2020

Startzeit von 9.30 bis ca. 17.30 Uhr
Die Laufstrecken am Mainvorland
betragen 850 und 1050 Meter

Erwachsenenläufe am 04.05.2020

Startzeit ab 18.30 Uhr
Ausgabe der Startnummern ab
16.30 am Startplatz / Festplatz

Schnupperlauf 5 km

Startzeit 18.30 Uhr am Festplatz
Anmeldegebühr 5,- Euro
Nachmeldegebühr 2,- Euro

Volkslauf 10 km

Mit Altersklassenwertung (5 J.)
Startzeit 18.30 Uhr
Anmeldegebühr 7,- Euro
Nachmeldegebühr 2,- Euro

Das Amt für Sport und Bewegung
informiert, dass Anmeldungen
ohne Nachmeldegebühr bis
30.04.2020 möglich sind unter:
www.mainuferlauf.de
www.ruesselsheim.de
E-Mail: info@mainuferlauf.de
Tel. 06142 83-2797



© Stadt Rüsselsheim am Main

Spiel-, Sport- und Spaßnachmittag Samstag, 28. März 2020, 14.00 - 17.00 Uhr Sporthalle Alexander von Humboldt-Schule Hessenring 75 65428 Rüsselsheim am Main

Die Spielplatzbetreuung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen veranstaltet für Kinder einen Spiel-, Sport- und Spaßnachmittag in der Sporthalle der Alexander von Humboldt-Schule in Rüsselsheim. Frau Saba Haile-Micael, Leiterin der Spielplatzbetreuung und Übungsleiterin in verschiedenen Vereinen, betreut diesen Nachmittag, zu dem alle Kinder herzlich eingeladen sind. Kooperationspartner sind der Kinderschutzbund, die gewobau Rüsselsheim und das Freizeithaus Dicker Busch. Für Eltern und Gäste gibt es Kaffee und Kuchen. Auf diesem Weg werden auch Frauen gesucht, die Spaß und Lust haben Spielplatzbetreuerin zu werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Haile-Micael unter der Telefon-Nr. **0176-41883157**.



Vortrag: „Trickdiebstahl, Trickbetrug und dubiose Geschäfte“

Mittwoch, 1. April 2020 um 15.00 Uhr
Stadthalle, Rheinstr. 7
65428 Rüsselsheim am Main

Auch in diesem Jahr lädt die gewobau Sie wieder zu einem Vortrag über „Trickdiebstahl, Trickbetrug und dubiose Geschäfte“ ein. Neben umfangreichen Infos durch die Referentin Kriminalhauptkommissarin Frau Schroth vom Polizeipräsidium Südhessen besteht darüber hinaus auch die Möglichkeit Ihre Fragen rund um das Thema zu stellen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 27.03.2020 unter der Telefonnummer des Sozialen Managements **06142-4970107** an.

Modemobil Bärbel Anacker

Montag, 20. April 2020, 14.00 - 17.00 Uhr
Seniorenwohnanlage, Am Burggraben 4
65428 Rüsselsheim am Main

Mode spielt auch im Alter eine wichtige Rolle, gleichwohl fehlen häufig geeignete Einkaufsmöglichkeiten und Zielgruppengerechte Produkte. Das Modemobil bringt sein Sortiment direkt zu den Menschen vor Ort. Auf Wunsch stehen Ihnen persönliche Berater des Modemobil gerne bei der Auswahl und der Anprobe mit Rat und Tat zur Seite. Im Rahmen der Veranstaltung suchen wir für eine Modeschau Frauen, die Lust haben die neue Mode vorzuführen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 06.04.2020 unter der Telefon-Nr. **06142-4970107** des Sozialen Managements für die Modenschau an.

BIS ZU
87%*

DER BÜRGER IN DEUTSCHLAND
BEKOMMEN HÄUFIG NICHT
DIE INTERNET-GESCHWINDIGKEIT,
DIE SIE BEZAHLEN.

* Werte laut Jahresbericht zur Breitbandmessung 2017/2018
** Gemessen am Hausanschlusspunkt
(Optischer Netzwerkbabschluss/ONT)



Du schon!

Mit Highspeed durchs Internet:
Glasfaser Rüsselsheim
garantiert Anschluss an die
digitale Zukunft!**

Check das mal:
www.glasfaser-ruesselsheim.de

Stadtwerke
Rüsselsheim
Immer eine gute Lösung

Dienstjubiläen



Am 01. Februar 2020 konnte Frau **Gabriele Klimmer** auf ihre 40jährige Betriebszugehörigkeit zur gewobau zurückblicken. Dieses außergewöhnliche Jubiläum wurde auch im Rahmen einer kleinen Feier im Kollegenkreis gewürdigt. Die gelernte Bürokauffrau begann 1980 ihre Tätigkeit in der Abteilung Technik und war damals u.a. für Rechnungsprüfung, und die Bearbeitung von Versicherungsschäden und Anträgen auf Modernisierungen zuständig. Von 1996 bis 2005 war Frau Klimmer in der Abteilung Allgemeine Verwaltung/ Zentrale Dienste tätig und betreute dort insbesondere die Zeiterfassung und die Weiterbildung bei der gewobau. Seit 2006 arbeitet Frau Klimmer wieder in der Techn. Abteilung. Sie ist u.a. zuständig für die Bearbeitung der Haftpflichtschäden, die Bearbeitung und Errechnung von Mietminderungen im Versicherungsschadenfall und die komplette Schadenabwicklung im Bereich Gebäudeversicherung.



Bild links: Jubilarin Gabriele Klimmer mit Geschäftsführer Torsten Regenstein. Bild rechts: Oliver Gabelmann und Prokurist Holger Münch.

Seine 20jährige Zugehörigkeit zur gewobau feierte Herr **Oliver Gabelmann** am 02. Januar 2020. Er begann seine Tätigkeit in der Technischen Kundenbetreuung in der Technischen Abteilung und übernahm den Bezirk Dicker Busch. Seit 2003 ist Herr Gabelmann in der Abteilung Zentrale Dienste tätig und insbesondere zuständig für den Fuhrpark der gewobau, die Durchführung interner Umzüge, die Anschaffung von Büromöbeln, die Koordination und Kontrolle von Fremdfirmen sowie allgemeine administrative und organisatorische Tätigkeiten.

Ausbildungsabschluss

Am 20.01.2020 hat Frau **Nina Wendorf** erfolgreich ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau beendet. Aufgrund ihrer guten Leistungen konnte sie ihre Ausbildungszeit um ein halbes Jahr verkürzen. Frau Wendorf wurde direkt übernommen und ist nun in der Abteilung Wohnungswirtschaft im Vermietungsbüro forum wohnen tätig.



Geschäftsführer Torsten Regenstein gratuliert der Absolventin Nina Wendorf

Verabschiedung

Am 12.12.2019 wurde Frau **Gerlinde Freinsheimer** nach über 17-jähriger Dienstzugehörigkeit bei der gewobau in den Ruhestand verabschiedet. Die staatlich geprüfte Betriebswirtin wurde im Juni 2002 in der Abteilung Betriebswirtschaft für die Bearbeitung der Mietbuchhaltung eingestellt. Später übernahm sie zusätzlich die Bearbeitung der Betriebskostenabrechnungen. Nach ihrer Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin bearbeitete sie 2005 den Bereich Geschäftsbesorgung und war für die Buchhaltung inkl. der Jahresabschlüsse für die Technik- und Dienstleistungs-GmbH, die Gesellschaft Regionalpark Rhein-Main, die Hans Reichardt-Stiftung und die Stiftung Alte Synagoge zuständig.



Neu bei der gewobau



Zum 01. März 2020 wurde Frau **Paulina Hawig** in der Abteilung Wohnungswirtschaft eingestellt. Die gelernte Immobilienkauffrau ist als kaufmännische Kundenbetreuerin für die Bezirke Dicker Busch I und II tätig.

Veranstaltungen

50 Jahre Theater Rüsselsheim

Auszug aus dem Programm Frühling 2020



Im Theater begegnen sich Rüsselsheimer Bürgerinnen und Bürger jeden Alters: Kultur und Theater auch für die Bevölkerung jenseits der Metropolen zugänglich zu machen, lautete der demokratische Ansatz der städtischen Bauherren in den 1960er Jahren als Architekt Dietrich Hirsch den Theaterbau entwarf. Und er gilt bis heute.

Für weitere Infos steht das aktuelle Programmheft auf der Website von Kultur123 Stadt Rüsselsheim zur Verfügung. Karten gibt es in den Vorverkaufsstellen von Kultur123 Stadt Rüsselsheim und telefonisch unter 06142 - 832630 sowie online auf www.kultur123ruesselsheim.de und an der Tages- bzw. Abendkasse.

Dienstag 17.03., 9.00 Uhr
Invisible Lands
 Theater für Jugendliche: Livsmedlet Theater (Finnland)
 Theater Rüsselsheim, Hinterbühne



Foto: Pernilla Lindgren

Mittwoch 18.03., 20.00 Uhr
Sylvie Courvoisier Trio
 Jazz-Fabrik, Große Reihe
 Theater Rüsselsheim, Hinterbühne



Foto: Schindelbeck

Donnerstag 19.03., 20.00 Uhr
Elektropop 002: Stimming
 Konzert, Support: Daniel Vargas
 Theater Rüsselsheim, Hinterbühne

Freitag 20.03., 20.00 Uhr
Fee Badenius
 Konzert: Liedermacherin mit Musik für Ohren,
 Kopf und Herz, Theater Rüsselsheim, Hinterbühne



Foto: Steffen Suuck

Samstag 21.03., 20.00 Uhr
Tina – The Rock Legend
 Tribute-Show, Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Sonntag 22.03., 19.00 Uhr
Leyla und Mecnun
 Schauspiel in türkischer Sprache mit deutschen
 Übertiteln, Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Mittwoch 25.03., 20.00 Uhr
Berlin Comedian Harmonists: "Atemlos!"
 Konzert, Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Sonntag 29.03., 15.00 Uhr
Die Musikschule stellt sich vor
 Classic-Café, Theater Rüsselsheim, Foyer

Dienstag 31.03., 18.00 Uhr
Das Rüsselsheimer Theater "Am Treff"
 Vortrag, Weitere Veranstaltungen im Kontext
 der theaterbaulichen Architekturgeschichte
 Theater Rüsselsheim, Foyer

Sonntag 19.04., 15.00 Uhr
Das kleine Licht bin ich
 Schauspiel für Kinder, Lichtspiel-Tanztheater
 Theater Rüsselsheim, Hinterbühne

Samstag 25.04., 18.00 Uhr
Kunstraum. Im Theater
 Theater Rüsselsheim, Hinterbühne



Foto: v.l.n.r. S. Lorenz, C. Agor, V. Brod

Sonntag 26.04., 15.00 Uhr
Guitarra Canta
 Classic-Café: Gesang und Gitarre
 Theater Rüsselsheim, Foyer

Dienstag 28.04., 19.00 Uhr
Nora oder ein Puppenheim
 Schauspiel: Drama von Henrik Ibsen
 Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Dienstag 05.05., 20.00 Uhr
Wilkommen bei den Hartmanns
 Komödie nach dem Film von Simon Verhoeven
 Theater Rüsselsheim, Großes Haus



Foto: Bernd Böhner

Donnerstag 07.05., 20.00 Uhr
Abschlussstück der Schauspielschule Mainz
 Schauspiel, Theater Rüsselsheim, Hinterbühne

Freitag 08.05., 20.00 Uhr
Eine Geschichte der Welt in 9 Gitarren
 Musikalische Lesung: Udo Wachtveitl & Gitarrenduo
 Gruber & Maklar, Theater Rüsselsheim, Großes Haus

gewobau Service für Mieter

Das gewobau Lärmtelefon

Lärm gehört mittlerweile zu den häufigsten Beschwerdegründen im Mietwohnungsbereich. Besonders geschützt ist die „Nachtruhe“, das heißt die Zeit zwischen 22 und 6 Uhr.

Im letzten Jahr 2019 gab es bei der gewobau 285 Beschwerden aufgrund von Lärm in der Nachbarschaft. Seit April 2006 hilft das "Lärmtelefon" der gewobau. Die Beschwerdeannahme- und Bearbeitungsstelle, kurz "die Lärmtelefon-Beraterinnen/Berater", agieren außerhalb der Geschäftszeiten der gewobau, täglich von 20 bis 24 Uhr.



Teams mit je zwei Personen kümmern sich um die zumeist telefonisch eingehenden nächtlichen Lärmbeschwerden. Sie fahren direkt zur Wohnung des Beschwerdeführers und des Lärmverursachers, verschaffen sich einen Eindruck von der Sachlage, vermitteln, beraten und beruhigen im Gespräch mit den Beteiligten. Die Teams, allesamt eigens dafür geschulte Personen, sind unter der Telefon-Nr. **06142-4970108** für gewobau-Mieter zu erreichen. Im letzten Jahr 2019 führten sie 239 erfolgreiche Einsätze durch. Der große Vorteil

des Lärmtelefons ist, dass die Lärmmelder direkt die Möglichkeit haben, die Störung zu melden und um Unterstützung zu bitten.

Die Lärmverursacher sind meist sehr überrascht, wenn sie direkt angesprochen werden. Oft kommt es alleine dadurch schon zu einer Verhaltensänderung. Wenn der Lärmverursacher allerdings weiterhin stört, dann verfügt die gewobau mit den Beratern über unabhängige Zeugenaussagen, die mietrechtlich verwendet werden können.

Wichtiges Instrument: Das „Lärmprotokoll“

Einmal im Monat besprechen die Lärmberater die stets protokollierten Beschwerden mit Projektleiter Andreas Roß von der Neuen Wohnraumhilfe und den gewobau Mitarbeitern, Holger Münch, Abteilungsleiter Wohnungswirtschaft, Rogér Gonter vom Sozialen Management und einem Kundenberater der Abteilung Wohnungswirtschaft. Im sogenannten „Lärmprotokoll“ werden sowohl die Wahrnehmung des Lärmmelders als auch die des Teams notiert. Wichtig ist bei dauerhaften Lärmstörungen auch, dass die Mieter selbst ein Protokoll führen.

Dazu stellt die gewobau auf ihrer Website www.gewobau-online.de unter dem Menüpunkt „Downloads“ ein Formular bereit, das die Beschwerdeführende Mietpartei ausfüllt. Denn: Regelmäßige Lärmstörungen haben Folgen: „Wird es regelmäßig zu laut, kann das auch Folgen haben“, sagt Abteilungsleiter Holger Münch. Die Protokolle der Lärmberater und der Mieter können als Beweise für eine Abmahnung oder gar Kündigung dienen.

„Für uns ist es daher sehr wichtig, dass sich unsere Mieter bei Lärmstörungen an das Lärmtelefon wenden, wir vermitteln und beruhigen können, bevor es eskaliert. Wir haben dazu Flyer in deutscher, türkischer und arabischer Sprache, die Neumieter in ihrem Mieterordner vorfinden und auch in der gewobau-Geschäftsstelle ausliegen. Die Nummer hängt ebenfalls in jedem Treppenhaus aus und ist auf der gewobau-Internetseite zu finden“, ergänzt Holger Münch.



gewobau-Lärmtelefon spielt beim neuesten Krimi von Andreas Roß mit

Ein Doppelmord in einem beschaulichen Darmstädter Villenviertel, dem Paulusviertel, wird zum Politikum. Der Fall weitet sich schnell aus und führt nach Rüsselsheim. Hals über Kopf wird das Sonderkommando „Paulus“ gegründet und der frischgebackene Kommissar Benjamin Dobermann wird Teil von ihr. Im neuesten Krimi von Andreas Roß erhält der Kommissar Unterstützung von seinem Vater, einem pensionierten Kriminalhauptkommissar, und auch dem „Lärmtelefon“ der Rüsselsheimer gewobau. Obendrein spielen zwei eingemauerte Menschen und einige Flaschen Rotwein eine große Rolle...

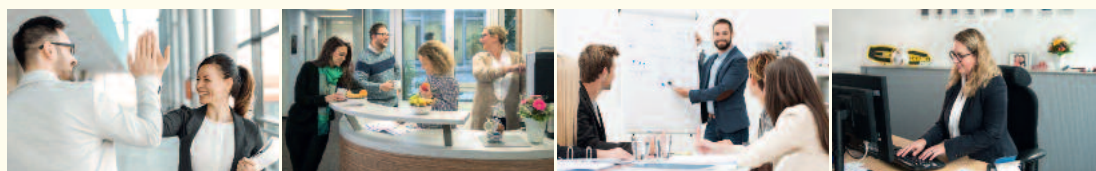
Ab 18.03.2020 im Handel: „Innere Schreie“ Andreas Roß, Mainbook Verlag.

Serie



Serie: Viele interessante News und Infos auf gewobau-online.de

Teil 4: Das neue Arbeitgeberprofil der gewobau



Sie kennen die gewobau als Ihren Vermieter. Haben Sie aber schon einmal daran gedacht bei der gewobau zu arbeiten? Seit Anfang 2020 finden Sie dazu den Menüpunkt **Karriere** als eigenes Thema auf der Startseite der gewobau-Homepage mit drei Aspekten:

- **Ein starker Arbeitgeber**
- **Stellenangebote**
- **Ausbildung**

Unter **Ein starker Arbeitgeber** erfahren Sie, was uns attraktiv und stark macht. Eigens hierfür wurde ein Arbeitgeberlogo entworfen, welches nun auf allen personellen Veröffentlichungen und in unserer Email-Signatur zu sehen ist.

Der Elefant steht für viele positive Eigenschaften, die auf die gewobau passen: Tradition, Standfestigkeit, Energie, Stärke und ein langes Leben, um nur einige Beispiele zu nennen. Der Elefant ist zudem ein Herdentier, den seine Hilfsbereitschaft besonders auszeichnet, ebenso sein Mitgefühl und seine Geduld. Auch wir kümmern uns im Rahmen unserer Möglichkeiten rund ums Wohnen und die Nachbarschaft. Auch als Arbeitgeber wollen wir uns immer weiter verbessern, wollen mehr Wissen erwerben und an neue Kollegen/Kolleginnen weitergeben.

Die gewobau bietet zudem sichere Arbeitsplätze und abwechslungsreiche, vielfältige Aufgabengebiete. So bunt wie das Wohnen auch.

Unter **Stellenangebote** finden Sie unsere freien Stellen sowie unseren Karrierefilm. Hier haben Sie auch die Möglichkeit einer Initiativbewerbung. Über den Button „Initiativbewerbung“ nehmen wir zudem die Bewerbungen für Schülerpraktika entgegen. Zur besseren, schnelleren und datensicheren Bearbeitung der Bewerbungen haben wir ein digitales Bewerbermanagement eingeführt.

In der Rubrik **Ausbildung** stellen wir in Kurzform die Anforderungen und die Inhalte der Ausbildung zur Immobilienkauffrau / zum Immobilienkaufmann vor. Wir bieten jährlich einen Ausbildungsplatz an. Für dieses Jahr 2020 ist dieser Platz schon besetzt. Für den Ausbildungsbeginn im Sommer 2021 starten wir das Bewerbungsverfahren ab August 2020. Ab dann besteht wieder die Möglichkeit sich direkt über die Seite für einen Ausbildungsplatz bei uns zu bewerben. Es lohnt sich also immer wieder einmal bei „Karriere“ vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

gewobau war bei der Ausbildungsmesse wieder dabei

Auch in diesem Jahr informierte die gewobau bei der 18. Ausbildungsmesse „Bündnis Schule und Arbeit“ am 01. Februar 2020 in der Werner-Heisenberg-Schule über die Ausbildung im Unternehmen. Interessierte Schülerinnen und Schüler konnten sich ausführlich über den Ausbildungsberuf zur/zum Immobilienkauffrau / des Immobilienkaufmanns und zum Fachinformatiker/in für Systemintegration informieren und Infos über das Gehalt, die Dauer und Zugangsvoraussetzungen der Ausbildung von den Ausbildern und Auszubildenden vor Ort bekommen.

Es zeigten sich viele junge Leute über die Aufgaben einer/s Immobilienkauffrau/manns, wozu die Verwaltung und das Bewirtschaften von Wohnungen und Gewerberäumen gehören, sowie die Vermietung, das Rechnungswesen, die Anwendung des Grundstücks-, Miet-, und Mietpreisrechts, sehr begeistert und interessiert. Die Mitarbeiter erläuterten auch das Erstellen von Finanzierungsplänen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen, die Beschaffung von Finanzierungsmitteln und die Planung und Durchführung von Bau- und Modernisierungsvorhaben. Entsprechend intensiv waren auch die Fragen von Schülern und Eltern.

Die Ausbildung bei der gewobau erfolgt im „Dualen System“. Neben der Ausbildung im Betrieb besuchen die angehenden Immobilienkaufleute dafür die private Berufsschule des „Europäischen Bildungszentrums der Immobilienwirtschaft“ in Bochum.



Die Auszubildenden der gewobau: von links: Nicolas Kaus, Tim Kesselheim, Brandon Knörzer

Weitere Infos zur Ausbildung bei der gewobau und der Bewerbung für 2021 gibt es auf:

www.gewobau-online.de/karriere/ausbildung.html

Exklusiv für gewobau-Kunden

Auszug aus dem Reiseprogramm Frühling 2020



Mittwoch, 22.04.2020

Tagesfahrt nach Luxemburg

Erleben Sie die faszinierende Hauptstadt des gleichnamigen Großherzogtums, die ihre 1.000jährige Geschichte und die europäische Gegenwart auf einzigartige Weise miteinander verbindet. Schlendern Sie über den Place d'Armes in der historischen Oberstadt und genießen Sie den Ausblick von der Corniche, dem "schönsten Balkon Europas". Begleiten Sie uns bei einer einmaligen Stadtführung, bei der Sie die Bock-Kasematten besichtigen. Hierbei handelt es sich um ein gewaltiges unterirdisches System von 23 km Länge. Im 16. Jahrhundert wurden die Hauptverbindungen und Hauptgänge geschlossen, sodass nur noch 17 km Kasematten verbleiben, die teilweise auf mehreren Stockwerken, in bis zu 40 m Tiefe im Berg liegen.

Unsere Leistungen:

Zustieg: Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person: 28,- Euro

Stadtführung mit Kasematten: 14,- Euro



Donnerstag, 07.05.2020

Tagesfahrt nach Andernach

Bei einer Stadtführung erkunden Sie die historische Bäckerjungenstadt, die mit ihrer mehr als 2.000-jährigen Geschichte zu einer der ältesten Städte Deutschlands gehört. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit den höchsten Kaltwassergeysir der Welt zu besichtigen. Sie beginnen Ihre Expedition im Geysir-Erlebniszentrum und erfahren alles über das Naturphänomen des Kaltwasser-Geysirs in Andernach. Anschließend fahren Sie mit dem Schiff zum Naturschutzgebiet und beobachten den Geysir-Ausbruch.

Unsere Leistungen:

Zustieg: Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person: 39,- Euro

inkl. Busfahrt, Stadtführung, Geysir



Samstag, 16.05.2020

Tagesfahrt nach Straßburg

Unsere Tagesfahrt führt uns nach Straßburg - Hauptstadt des Elsass und Stadt im Herzen Europas. Sie ist eine kleine Idylle an der Ill: Jahr für Jahr kommen deshalb auch so viele Besucher hierher, um den Zauber dieses "Dorfes in der Stadt" zu erleben. Mittelalterliche Fachwerkhäuser, verwinkelte Gassen, die Ill mit ihren Kanälen und vor allem anderen das Münster prägen dieses Juwel am Rhein. So eine bewegte Geschichte zwischen Deutschland und Frankreich hat keine andere Stadt in dieser Region. Erkunden Sie Straßburg bei einer 40 minütigen Rundfahrt in einer Touristenbahn.

Unsere Leistungen:

Zustieg: Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person: 28,- Euro

zzgl. Touristenzug: 7,- Euro



حصريا لزيان جويواو

برنامج الأسفار خريف / شتاء 2020

تعرض جويواو سويا مع جمعية "فونن أوند ليين" (wohnen & leben) أسفارا للمؤجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracılara tatil imkanı sağlıyor. Bu imkanla kiracılar yakın çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme fırsatını yakalaabilirler. 'Merhaba komşu' programı ile bir günden fazla süren seyahatlere de katılmak mümkün. Bu imkandan nasıl yararlanılabileceği bu sayfanın köşesinde yer alıyor. Tatil programında sizlere bol eğlence.

Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. "Hallo Nachbar" zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

Teilnahmebedingungen:

Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-60691150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

Zustieg für alle Fahrten:

- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke Haßlocher Str./ Waldfriedhof

Übrigens:

Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter www.wohnenundlebenev.de

Das aktuelle Reiseprogramm gibt es auch auf www.gewobau-online.de/downloads

Reiseteilnehmern, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von Euro 3,- pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenanreise bleibt der Preis unverändert.

Stadtwerke erweitern ihr Glasfasernetz um zehn Kilometer Schnelles Internet für Königstädten



Kundenzentrum im Bahnhof

RMV-Mobilitätszentrale
Bahnhofsplatz 2
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142 - 500-0

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 7.00-19.00 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr

Kundenzentrum Walter-Flex-Straße 74

65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142 - 500-0

Öffnungszeiten
Mo bis Mi 7.00-16.00 Uhr
Do 7.00-18.00 Uhr
Fr 7.00-14.30 Uhr

Internet:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de



Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer und Katia Adams, Leiterin Vertrieb Glasfaser, zeigen es: Königstädten wird zu Highspeed-Städten.

Königstädten wird zu Highspeed-Städten: Bislang 51 Kilometer Glasfaserleitungen haben die Rüsselsheimer Stadtwerke in der Kernstadt verlegt, demnächst kommen zehn Kilometer in Königstädten hinzu. Fast eine Million Euro investieren die Stadtwerke für den Ausbau. „Damit werden wir weiteren etwa 5000 Menschen die Möglichkeit bieten, Hochleistungs-Internet zu bekommen“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer. „Die Königstädter werden mit garantierten Bandbreiten, also dem von ihnen bestellten Internet-Tempo, im weltweiten Netz surfen können.“ Denn während Mitbewerber Glasfaser allenfalls bis zum Verteilerkasten an der Straßenecke verlegen, bieten die Stadtwerke den Anschluss mindestens bis in den Keller oder auf Wunsch gar bis in die Wohnung.

Die im Frühjahr beginnenden Bauarbeiten in Königstädten, die bis Ende 2020, vielleicht auch bis 2021 dauern, schließen an die bestehende Glasfaserstrecke im Gewerbegebiet „Blauer See“ an. Dann geht es weiter durch das Wohngebiet gleichen Namens bis zur Kohlseestraße im Zentrum Königstädten. Dort sind relativ viele Wohnhäuser im Besitz der gewobau, die Scheerer als „wichtigster Partner beim Aufbau des Glasfasernetzes“ bezeichnet.

Torsten Regenstien, Geschäftsführer der gewobau, sagt: „Schnelles Internet wird auch bei Mietwohnungen zu einem immer wichtiger werdenden Auswahlkriterium.“

Behinderungen des Straßenverkehrs sind während der Bauarbeiten nicht zu erwarten, da die Glasfaserleitung vorwiegend in den Fußgängerwegen verlegt wird. Das Ausbaugbiet umfasst einen Großteil des Stadtteils. „Wir können noch keinen flächendeckenden Glasfaseranschluss garantieren“, sagt Scheerer, „das werden wir erst zu einem späteren Zeitpunkt schaffen.“ 350 Gebäude mit insgesamt 1300 Wohneinheiten, ein Drittel davon gewobau-Wohnungen, können an die Datenautobahn angeschlossen werden.

Die Mieter müssen sich noch ein wenig gedulden, bis sie sich das schnellste Internet in ihre Wohnung holen können. Erst wenn die Glasfaser verlegt ist, können auch die entsprechenden Dienste darauf angeboten werden. Die Mieter der gewobau werden angeschrieben, wenn das der Fall ist. Wer sich schon einmal vorab über Bandbreiten und Tarife informieren möchte, wird fündig auf unserer Website:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de

NUR
3,2%*

DER BÜRGER IN DEUTSCHLAND HABEN ÜBERHAUPT ZUGANG ZUM SCHNELLSTEN INTERNET.



Du gehörst dazu!

Glasfaser Rüsselsheim – das schnellste Internet.

Check das mal:
www.glasfaser-ruesselsheim.de

*Werte laut OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) 2018

Stadtwerke
Rüsselsheim
Immer eine gute Lösung

Sehen, wann der Bus kommt Mit einem Klick

Die Fahrgäste der Stadtwerke Rüsselsheim können mit einem Klick sehen, wann ihr Bus kommt. Auf den Fahrplänen, die an jeder Haltestelle ausgehängt sind, ist ein so genannter QR-Code aufgedruckt. Wer diesen mit seinem Handy einliest, wird auf eine Website des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) geleitet: dort werden die Busverbindungen genau für die Haltestelle angezeigt, an welcher der QR-Code geöffnet wurde. Zudem wird in Echtzeit angezeigt, wann exakt der Bus eintreffen wird.



„Das ist ein deutlich verbesserter Service für unsere Fahrgäste“, meint Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer. Voraussetzung ist ein Handy, dessen Kamera über die Lesefunktion von QR-Codes verfügt, oder auf das ein QR-Code-Reader heruntergeladen wurde, der als App von verschiedenen Anbietern bereitgestellt wird.

„Als kleinster kommunaler Verkehrsbetrieb in Hessen können wir es uns nicht leisten, an jeder der 180 Haltestellen eine elektronische Anzeigentafel zu installieren, da käme rasch ein siebenstelliger Betrag zusammen“, erklärt Hans-Peter Scheerer. Stattdessen haben die Fachleute der Stadtwerke die QR-Code-Lösung entwickelt und mit dem RMV umgesetzt – mit minimalen Investitionen und ohne Betriebskosten.

Über die Verbesserung des Service freuen sich immer mehr Fahrgäste. In Rüsselsheim am Main stieg die Zahl der Fahrgäste seit 2017 um mehr als 20 Prozent auf rund 5,5 Millionen Fahrgäste. Ein wichtiger Grund ist die Einführung des Schülertickets Hessen.

Kostenlose Informationsbroschüre Sparsame Haushaltsgeräte

4400 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 1000 Wasch-, 1900 Spülmaschinen, 500 Wäschetrockner und 80 Waschtrockner bietet der deutsche Handel. Für welches Gerät soll man sich entscheiden? Da ist es gar nicht so leicht, die Orientierung zu behalten. Hilfe bietet die Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2019/20“ – eine 16 Seiten umfassende Verbraucherinformation, die kostenlos in den Kundenzentren der Stadtwerke am Rüsselsheimer Bahnhof und in der Walter-Flex-Straße 74 erhältlich ist.

Bei vielen Haushaltsgeräten sind die Betriebskosten, über die gesamte Lebensdauer gerechnet, deutlich höher als der Kaufpreis. Deshalb sollten Kühlschrank, Waschmaschine, Wäschetrockner und Co. nicht nur zuverlässig und langlebig sein. Vielmehr empfiehlt es sich, bei der Anschaffung auch auf einen niedrigen Strom- und Wasserverbrauch zu achten. „Das entlastet den Geldbeutel und schont die Umwelt“, sagt der Leiter der Kundenbetreuung Torsten Jung (Bild). Bei Wasch- und Spülmaschinen empfiehlt es sich zudem, Geräte mit Kalt- und Warmwasseranschluss zu nutzen. Denn den meisten Strom verbrauchen diese Maschinen beim Aufheizen des Wassers.



Die Broschüre informiert über besonders sparsame Modelle. Darüber hinaus findet der Leser Informationen zu Themen wie Klimaklassen, die Bedeutung der Sterne bei Kühl- und Gefrierschränken, Abtauempfehlungen, die korrekte Entsorgung von Altgeräten und Hinweise zur Berechnung der Betriebskosten. Die Broschüre ist auch als pdf hinterlegt auf:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de/energieberatung



MainÖkoStrom:

Unser Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen. Das schont die Umwelt – und den Geldbeutel. Möchten Sie Planungssicherheit, wählen Sie einen Tarif mit Laufzeit. Möchten Sie flexibel bleiben, können Sie auch einen Tarif ohne Laufzeit nehmen. Günstig ist der Strom in jedem Fall.

Telefon-Hotline:
06142 500-222



Empfehlen Sie uns !

Wer einen Neukunden für die Stadtwerke wirbt, kann sich dafür 25 Euro sichern. Einfach den Stadtwerken die Kontaktdaten des potenziellen neuen Kunden mitteilen und fertig. Kommt es mit dem Geworbenen zu einem Vertragsabschluss, wird die Prämie überwiesen. Teilnahmebogen gibt es in den Kundenzentren der Stadtwerke oder online über:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde

© Kultur123 Stadt Rüsselsheim



Fokus: SpielRäume bei Kultur123

In unserer aktuellen Saison feiern wir nicht nur das 50-jährige Jubiläum des Theaters, sondern widmen uns auch voll und ganz unserem Fokusthema: SpielRäume. Noch bis zum Sommer haben Sie die Gelegenheit, zahlreiche spannende Veranstaltungen und

Kurse zu besuchen, welche sich auf vielfältige Art und Weise mit dem Thema beschäftigen. Halten Sie Ausschau nach unserem Fokus-Icon und erkunden Sie mit uns Rüsselsheimer SpielRäume.

Infos & Tickets:

Servicecenter Kultur123

Am Treff 1
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-13 Uhr
Donnerstag 10-18 Uhr

Telefonservice:
Mo-Do 10-17 Uhr
Freitag 10-13 Uhr

stadtbüro Dicker Busch

Einkaufszentrum Dicker Busch II
Virchowstraße 5-7
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 00

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 8-12 Uhr
Donnerstag 8-13 Uhr

Innenstadtbüro

Mainstraße 7
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 40

Öffnungszeiten:
Mo 7-13 Uhr
Di, Do 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 7-12 Uhr
Sa 9-13 Uhr

oder auf unserem Internetportal:
www.kultur123ruesselsheim.de
per print@home Tickets bequem vom Sofa aus buchen.

Stadtbücherei

Unterwegs! Rhein-Main zum Hinschauen und Mitmachen

Im Eingangsbereich der Stadtbücherei gibt es eine kleine Buchauswahl mit Reiseführern und Wanderkarten. Aktiv rund um Rüsselsheim am Main in den Frühling: Wandern, Radfahren oder Paddeln. Ganz neu: „Auf dem Weg und doch daheim“, schöne Wandertouren im Frankfurter Societäts-Verlag, Aktuell zum Herunterladen: „Kanufahren. Perfekt paddeln mit Kajak und Kanadier“ von Jürgen Gerlach. Anpaddeln am Main: Infos zum Rüsselsheimer Wassersportverein „Undine“.



©pixabay

Theater Rüsselsheim

Schtonk!
Freitag, 29.05.2020

Eine Komödie über den wohl größten Medienskandal Deutschlands: der „stern“ erklärte 1983, dass er Adolf Hitlers geheime Tagebücher besäße. Doch Skandalreporter Willié hatte diese kurzerhand gefälscht, um seine persönlichen Finanzen aufzubessern!

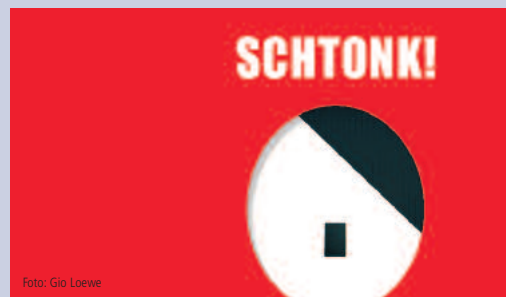


Foto: Gio Loewe

Theater Rüsselsheim

Willkommen bei den Hartmanns
Dienstag, 05.05.2020

Die Komödie nach dem gleichnamigen Film von Simon Verhoeven handelt von einer deutschen Familie, die einen Flüchtling bei sich aufnimmt. Sie zeigt das Spannungsverhältnis zwischen Fremdenfeindlichkeit und Helfersyndrom.



Foto: Matthias Stutte

vhs Rüsselsheim

Etwas Besonderes zu Ostern



Bauen und Spielen für 8-12-jährige, The Big Bang für Drittklässler*innen und für Jugendliche ein Upcycling-Kurs machen die Osterferien spannend und abwechslungsreich. Die Werkstattwoche bietet Kindern die Möglichkeit eigene Spiele unter Anleitung eines Schreiners an professionellen Maschinen herzustellen. Gemeinsam dann auch zu spielen oder beim morgendlichen Frühstück einfach mal zu „chillen“ gehören natürlich auch zu dem Ferienangebot. Der Entstehung des Urknalls wird im Big Bang auf spielerische Weise nachgespürt und im Upcycling werden alte Kleidungsstücke zu neuer Mode. Kinder und Jugendliche geben in den Osterferien also bei der Volkshochschule den Ton an und genießen gemeinsam ihre schulfreie Zeit.



©pixabay / sweetmeatone

Musikschule

Tag der offenen Tür
Samstag, 06.06.2020 | 10.00 - 13.30 Uhr
Am Treff 11 und Max-Planck-Gymnasium

Wir öffnen unsere Spielräume für Sie und bieten Ihnen die Möglichkeit, unsere Lehrkräfte und unser gesamtes Angebot persönlich kennenzulernen. Dabei gibt es nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene einiges zu entdecken: Alle Instrumente aus unserem Angebot zum Anfassen und Ausprobieren, Gesangsstunden, Eltern-Kind-Kurse, Musikalische Früherziehung, Konzerte und andere Präsentationen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



©Kultur123 Stadt Rüsselsheim

Einfach im Servicecenter anrufen und einen Termin vereinbaren Sperrmüll richtig entsorgen



Wenn Sie Ihre Wohnung oder Ihren Keller entschlacken oder einfach mal Ballast abwerfen wollen, sind wir für Sie da. Auf Wunsch kommen wir bis zu vier Mal im Jahr vorbei, um bis zu 3 Kubikmetern Sperrmüll eine Abfuhr zu erteilen – vorausgesetzt er steht vor Ihrer Haustür. Doch was ist Sperrmüll eigentlich? Sperrige Einrichtungsgegenstände, die zu groß für die Mülltonne sind.

Zum Sperrmüll gehören bewegliche Einrichtungsgegenstände, die wegen ihrer Größe und Beschaffenheit nicht in die Abfallbehälter passen.

Beispielhaft:

- ✓ Möbel und Einrichtungsgegenstände
- ✓ Matratzen
- ✓ Kinderwagen
- ✓ Fahrräder
- ✓ Koffer
- ✓ Bilder und Gemälde
- ✓ sperriges Kinderspielzeug

BITTE BEACHTEN SIE:
Der Sperrmüll darf keine elektrischen Bauteile enthalten!

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- ✗ Altreifen
- ✗ Elektrogeräte
- ✗ Fenster und Türen
- ✗ Gartenabfälle
- ✗ Papier, Pappe, Kartonagen
- ✗ Säcke/Kartons mit Restmüll
- ✗ Bauabfälle
- ✗ Keramische Sanitärelemente
- ✗ Teile aus Umbauten und Renovierungen
- ✗ KFZ Teile
- ✗ Tapetenreste
- ✗ Sonderabfälle
- ✗ Bauholz
- ✗ Holz aus dem Außenbereich



Elektrokleingeräte werden kostenlos auf unserem Wertstoffhof angenommen. Zur besseren Erkennung sind die Produkte mit einem speziellen Symbol - ein durchgestrichener Müllbehälter - gekennzeichnet. Der Grund liegt auf der Hand. Die in den Geräten teilweise vorhandenen umwelt- und gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffe tragen wesentlich zur Schadstoffbelastung bei.

Helfen Sie mit, unser aller Gesundheit zu schützen. Gemeinsam können wir es schaffen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Abholtermin:

**Städtedienst
Raunheim Rüsselsheim AöR
Servicecenter**
Johann-Sebastian-Bach-Str. 52
65428 Rüsselsheim am Main

Mo-Mi, Fr 8.00-17.00 Uhr
Do 8.00-18.00 Uhr
Samstag geschlossen
Tel. 06142 / 83-2800

**Öffnungszeiten
Wertstoffhöfe**

Standort Rüsselsheim
Johann-Sebastian-Bach-Str. 52
65428 Rüsselsheim am Main

Mo und Do 8.00 - 18.00 Uhr
Di, Mi, Fr, Sa 8.00 - 17.00 Uhr



Stark für Rüsselsheim

Ihre kommunalen Dienstleister

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin des GPR Klinikum Ärzteteam mit Sebastian Moosmüller jetzt komplett



Sebastian Moosmüller (links) und Dr. Jonas Schönfeld

Sebastian Moosmüller

Der 38-jährige Sebastian Moosmüller wurde in Darmstadt geboren und wuchs an der Bergstraße auf. Seine medizinische Laufbahn begann 2002 mit dem Studium der Medizin an der Johann Wolfgang Goethe Universität in Frankfurt, an der er das Studium auch abschloss. Seine weitere medizinische Tätigkeit als Assistenzarzt erfolgte von 2010 bis 2017 an der Universitätsmedizin Mainz im Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin. In 2017 erhielt er dann die Anerkennung zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Bis 2019 absolvierte Herr Moosmüller die Weiterbildungszeit zum Kinderlungen-Spezialisten an der Universitätsmedizin Mainz.

Dr. Jonas Schönfeld

Der 33-jährige Dr. Schönfeld wurde in Darmstadt geboren und wuchs dort auch auf. Seine medizinische Laufbahn begann 2006 mit der Ausbildung zum Rettungssanitäter. Anschließend führte ihn sein Studium der Medizin an die Johannes Gutenberg-Universität in Mainz, an der er auch promovierte. Seine weitere medizinische Tätigkeit als Assistenzarzt erfolgte ebenfalls dort. In 2016 erlangte er die Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“ und nimmt seitdem am Notarztdienst teil. Seine Facharztprüfung zum Kinder- und Jugendarzt legte er im August 2019 ab.



Das Praxis-Team v. l. n. r.: Dr. Jonas Schönfeld, Salma Amaach, Lisa Marie Choitz, Rachida El-Hammoui, Latifa Azouagh und Sebastian Moosmüller

Sebastian Moosmüller ist seit 7. Februar 2020 neuer Kinderarzt in der Kinderarztpraxis des GPR in der August-Bebel-Straße 59. Er komplettiert damit das Ärzteteam der Praxis und wird ab sofort gemeinsam mit Dr. Jonas Schönfeld die Behandlung der „kleinen Patienten“ übernehmen.

Da sich die Ärzte den pädiatrischen Facharzt-sitz in der Praxis teilen, arbeiten beide auch in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des GPR Klinikums. Dies hat den Vorteil, dass eine Vorabbetreuung der Patienten in der Praxis mit Indikationsstellung und Vorbereitung auf eine mögliche stationäre Aufnahme in das GPR Klinikum vor Ort durchgeführt werden kann. Die sich anschließende Nachbetreuung der Patienten erfolgt dann wieder in der Praxis durch die vertrauten Ärzte. Außerdem vereinfacht die Doppelbesetzung die Vertretungsregelung im Krankheitsfall oder während der Urlaubszeit.

„Mit dem Eintritt von Herrn Sebastian Moosmüller ist die pädiatrische Versorgung in der Kinderarztpraxis des GPR weiterhin auf einem stabilen und hohen Niveau sichergestellt. Herr Moosmüller ist ein sehr engagierter und kompetenter Kinderarzt. Mit ihm haben wir die ideale Ergänzung zu Dr. Jonas Schönfeld“, erklärte der für das Gebiet der MVZ zuständige Prokurist Stefan Keller.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung hier in der Kinderarztpraxis des GPR und die Möglichkeit das Praxisspektrum um Aspekte der Kinderlungenheilkunde zu erweitern. Ich kenne Dr. Schönfeld schon viele Jahre aus unserer gemeinsamen Zeit an der Universitätsmedizin Mainz. Das wird unser gemeinsames Arbeiten gleich von Beginn an sehr erleichtern. Außerdem haben wir hier ein sehr gut aufgestelltes und freundliches Praxisteam, was mir den Einstieg in die Praxis vereinfacht hat“, sagt Sebastian Moosmüller.

Kontakt zur Kinderarztpraxis am GPR Klinikum

August-Bebel-Str. 59, 65428 Rüsselsheim am Main, Tel. 06142 65357
E-Mail: kinderarzt@gpr-mvz.de



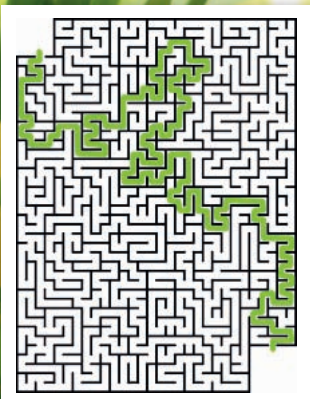
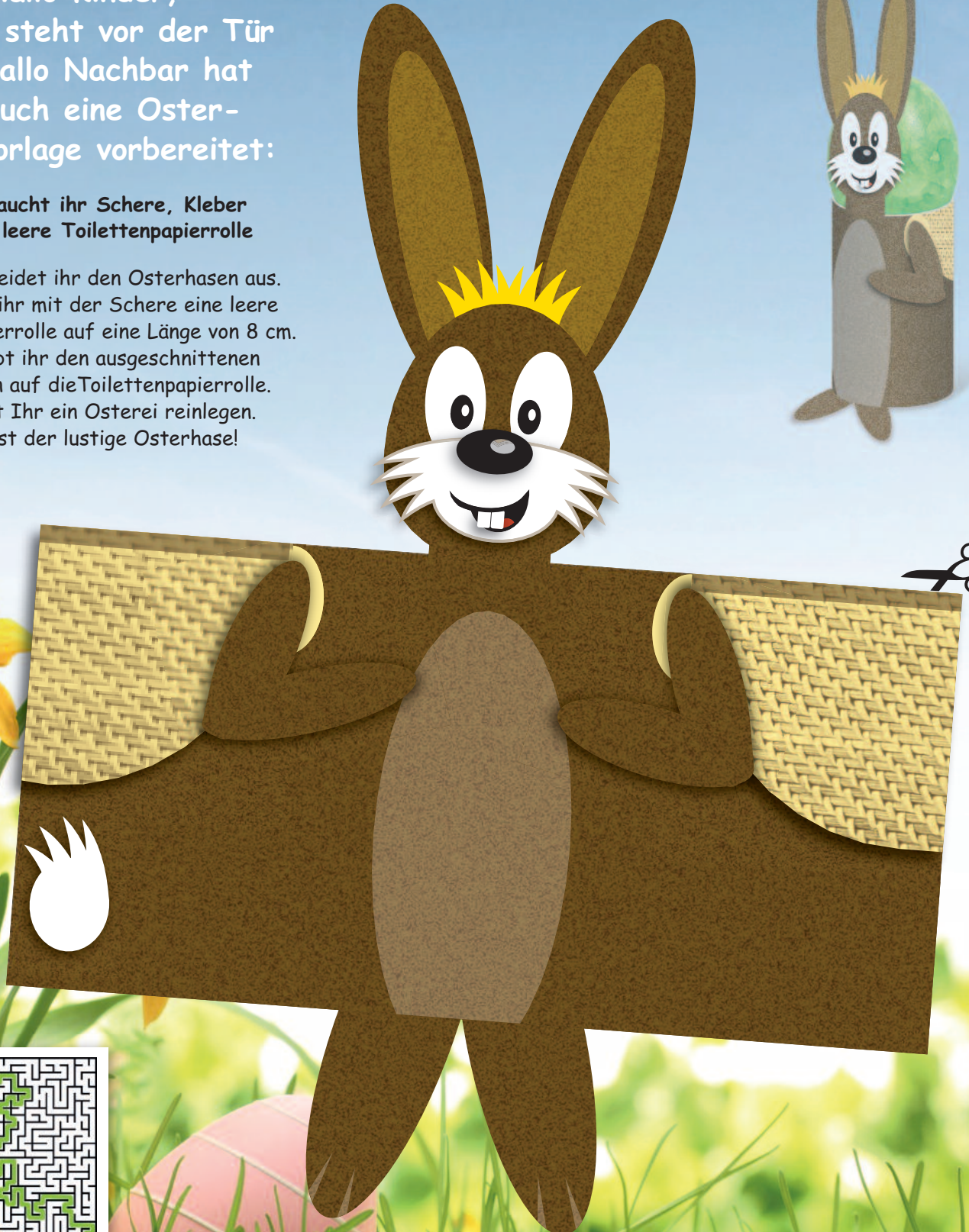
Hallo Kinder,
Ostern steht vor der Tür
und Hallo Nachbar hat
für euch eine Oster-
Bastelvorlage vorbereitet:

Dazu braucht ihr Schere, Kleber
und eine leere Toilettenpapierrolle

Zuerst schneidet ihr den Osterhasen aus.
Dann kürzt ihr mit der Schere eine leere
Toilettenpapierrolle auf eine Länge von 8 cm.

Jetzt klebt ihr den ausgeschnittenen
Osterhasen auf die Toilettenpapierrolle.

Nun könnt Ihr ein Osterei reinlegen.
Fertig ist der lustige Osterhase!





Extrathema:

Nicht aus der Mode gekommen: Frühjahrsputz, aber umweltfreundlich



Der Frühling ist beste Zeit, um in der Wohnung einmal gründlich auszusortieren und sie zu reinigen. Dazu gehört es in allen Räumen die Fenster zu putzen und die Gardinen zu waschen, anschließend Staub zu wischen und das gründliche Reinigen der Böden und Absaugen der Teppiche bzw. spezielle Teppichreinigung. Dazu braucht man weder hochdosierte chemische Mittel noch spezielle Keimkiller, denn die können Umwelt und Gesundheit schaden und die enthaltenen Inhaltsstoffe wie Konservierungsmittel oder Duftstoffe können Allergien auslösen. Stattdessen reichen vier einfache Reinigungsmittel, um die Wohnung sauber und hygienisch zu halten:

Neutraler Allzweckreiniger

für Fußböden, Fenster und die meisten Oberflächen

Scheuerpulver oder Kratzschwamm

für hartnäckigen Schmutz und Verkrustungen

Essigreiniger oder Zitronensäure

für Kalkablagerungen und Urinstein

Handspülmittel

geeignet für Geschirr - kann auch den Allzweckreiniger ersetzen

Wenn Sie die richtigen „Putzutensilien“ wählen, benötigen Sie meist weniger Putzmittel. Zur Schmutzentfernung sind Bürsten,

Mikrofasertücher oder Edelstahlschwämme zu empfehlen. Achten Sie jedoch bei Mikrofasertüchern auf die spezielle Nutzungsempfehlung. Für Fenster und Spiegel reichen in der Regel Wasser, Abzieher und ein trockenes, sauberes Mikrofasertuch zum Nachpolieren aus. Putzmittel im Wasser führen häufig nur zu ungeliebten Schlieren auf der Scheibe, daher, wenn nötig nur einen kleinen Spritzer Allzweckreiniger ins Putzwasser zugeben.

Verwenden Sie für unterschiedliche Bereiche im Haushalt jeweils eigene Putzlappen und waschen Sie diese regelmäßig bei 60 Grad.

Lüften Sie Ihre Wohnung regelmäßig. Ökonomisch und günstig ist kurzes kräftiges Stoßlüften etwa 3 bis 4 mal täglich in Abhängigkeit von der Außentemperatur jeweils 2-7 Minuten, in den Übergangszeiten 10-15 Minuten. Bei Durchzug wird die verbrauchte Raumluft schneller ersetzt.

Weitere Hinweise finden Sie auch unter

[www.gewobau-online.de/
mieterinfos/heizen-und-lueften.html](http://www.gewobau-online.de/mieterinfos/heizen-und-lueften.html)

Außerdem finden Sie im aktuellen Mieterordner eine Pflegeanleitung für Armaturen unter Ratgeber/Information „Trinkwasser und Sanitäreinrichtungen“.

Quelle: Verbraucherzentrale Hessen

Gewinnspiel:

Nennen Sie uns Ihren speziellen umweltfreundlichen Putztipp. Die ersten 20 Einsendungen, per Post oder E-Mail an presse@gewobau-online.de, erhalten ein gewobau Handschaufel- und Besenset, abzuholen am Empfang der gewobau Geschäftsstelle, Marktstr. 40, Rüsselsheim. Einsendeschluss ist der **23.03.2020**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 22. Juni 2020 u.a. mit folgenden Themen:

- Mieterbefragung 2019 (Teil 2)
- Mietergärten